

Einsätze steigen um 100 Prozent

BRK-Bereitschaft: Vorstandschaft um Vorsitzenden Wolfgang Stoiber bestätigt



Regen. 11 000 ehrenamtliche Arbeitsstunden hat die BRK-Jugend geleistet. Das gab Jugendleiterin Monika Hof auf der Jahreshauptversammlung der BRK-Bereitschaft bekannt. Bei den Neuwahlen sind alle Vorstandsmitglieder bestätigt worden. Bereitschaftsleiter Wolfgang Stoiber begrüßte besonders BRK-Kreisvorsitzenden Walter Fritz, 2. Bürgermeister Robert Sommer, die ehemaligen Bereitschaftsärzte Dr. August Bothschafter und Dr. Gerhard Landgraf sowie den amtierenden Bereitschaftsarzt Dr. Paul Waininger.

Aktuell hat die Bereitschaft Regen rund 260 Mitglieder, davon 45 aktive Kinder und Jugendliche in der Bereitschaftsjugend. In seinem Jahresrückblick erinnerte Stoiber an den Ausflug nach Kelheim sowie an das Weinfest. Die rein ehrenamtlich besetzte Unterstützungsgruppe Rettungsdienst wurde 2012 zu 180 Einsätzen alarmiert, was im Vergleich zum Vorjahr eine 100-prozentige Steigerung bedeutet. Neben der sanitätsdienstlichen Absicherung des Pichelsteinerfestes und zahlreicher weiterer Sanitätsdienste übernehmen die BRK'ler, zusammen mit der Feuerwehr, die Bewirtung beim Tag der offenen Tür im Gewerbegebiet Metten II am 4. Mai. Im Mai bekommt die Bereitschaft ein vom Bund bereitgestelltes, neues Einsatzfahrzeug, das gerade zu Beginn intensiv beübt werden muss. Seinen besonders Dank richtete Stoiber an seine Vorstandschaft und alle Mitglieder der Bereitschaft für die getane Arbeit im vergangenen Jahr, an die Mitarbeiter des Kreisverbands, allen voran Kreisgeschäftsführer Günther Aulinger mit seinem Stellvertreter Franz Ertl, dem hauptamtlichen Personal der Rettungswache für die stetige Unterstützung und Hilfeleistung in allen Bereichen.

Nach dem gemeinsamen Abendessen berichtete der stellvertretende Bereitschaftsleiter Florian Stadler über die Anzahl und Dauer der durchgeführten Dienste, über die im 14-tägigen Rhythmus stattfindenden Dienstabende sowie die erfolgreichen Sanitäts- und Erste-Hilfe Kurse. Auch an einer landkreisweiten Großübung haben sich viele ehrenamtliche Einsatzkräfte der Bereitschaft Regen beteiligt.

Der Kassiererin Katja Hock bescheinigten die Kassenprüfer Alfred Vornehm und Harald Hilz eine gewissenhafte und korrekte Kassenführung.

Im Rechenschaftsbericht von Jugendleiterin Monika Hof konnte man einen Überblick über die beeindruckende Zahl von Aktivitäten im Nachwuchsbereich gewinnen. Monika Hof betreut drei Gruppen, die sich im wöchentlichen Wechsel treffen. In den Gruppenstunden und während mehreren Ausbildungswochenenden bereiten sich die Jugendlichen auf die Teilnahme an Rotkreuz-Wettbewerben vor, bei denen sowohl Wissen zur Geschichte des DRK und zum aktuellen Zeitgeschehen gefragt ist, als auch Kenntnisse über Erste-Hilfe praktisch nachgewiesen werden müssen. Bei den Regener Spieltagen in der Eishalle Regen war die Mannschaft beteiligt.